

## Beschlussvorlage des Kreisausschusses

### **Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel für den Bereich sonstige schulische Aufgaben**

#### **Beschluss-Antrag:**

**Der Kreistag beschließt gemäß § 100 HGO in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 600.000 Euro im Produkt 24.3.01 bereitzustellen.**

**Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei anderen Aufwendungen in diesem Produkt.**

---

#### **Begründung:**

1. Der Abriss des alten Grundschulgebäudes in Wettenberg-Krofdorf-Gleiberg soll noch in diesem Jahr erfolgen. Die erforderlichen Mittel wurden bereits im Haushaltsjahr 2018 bereitgestellt. Der Abriss verzögerte sich über einen längeren Zeitraum, da auch über die Folgenutzung des angrenzenden, stark abschüssigen Bereichs, in Abstimmung mit der Gemeinde Wettenberg, Lösungen gefunden werden sollten. Hierbei gab es mehrfach Vorschläge und Änderungen, über deren Ausführung und Kostentragung noch keine abschließende Entscheidung vorliegt. Um der Schule das Schulhofgelände wieder vollumfänglich zur Verfügung zu stellen, soll zeitnah mit dem Abriss des alten Gebäudes begonnen werden. Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen aber nicht mehr vollumfänglich bereit.

Die Abrisskosten standen zwar im Jahr 2019 noch zur Verfügung; eine Übertragung in das Folgejahr 2020 konnte aus haushaltsrechtlichen Gründen jedoch nicht mehr erfolgen. Sie wurden eingespart. Die Abrisskosten werden mit rd. 350.000 Euro veranschlagt. Die für 2020 bereitgestellten Mittel im Produkt 24.3.01.01 reichen nicht aus. Der zeitnahe Abriss kann nur unter Bereitstellung überplanmäßiger Mittel in Höhe von rd. 300.000 Euro erfolgen.

2. Teilauslagerung Grundschule Lollar: Aufgrund der bevorstehenden Baumaßnahmen an der Grundschule Lollar, muss ein Teil der Schule, beginnend mit dem Mensabereich und der Betreuung, ausgelagert werden. Um den extrem hohen Kosten für Containeranmietungen entgegenzuwirken, wurden für Auslagerungen mit hohem Raumbedarf ehemalige Flüchtlingsmodule in Holzbauweisevolumen zu flexiblen Einheiten umgebaut. Deren Versetzung ist mit verhältnismäßig geringem Aufwand durchzuführen. Zwei dieser flexiblen Module werden derzeit noch als Auslagerungsfläche für die Diebsturmschule in Grünberg genutzt. Die dort im Rahmen des KIP in Ausführung stehende Sanierungsmaßnahme endet im Herbst 2020. Diese beiden flexiblen Module werden nunmehr in Lollar benötigt und sollen

kurzfristig versetzt werden. Eine baldige Umsetzung liegt auch im Interesse der Diebsturmschule, da der Schulhof in diesem Bereich wiederhergerichtet werden soll. Die Auslagerungskosten hierfür waren für den Haushaltsplan 2021 vorgesehen. Aufgrund der zeitnahen Umsetzungsmöglichkeit, im Sinne beider Schulen, sollen die Mittel überplanmäßig schon in 2020 bereitgestellt werden. Für die Versetzung der beiden Module werden ca. 300.000 Euro veranschlagt.

Somit werden überplanmäßige Aufwendungen von insgesamt 600.000 Euro im Produkt 24.3.01 benötigt.

---

Finanzielle Auswirkungen:

Es werden überplanmäßig zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 600.000 Euro im Produkt 24.3.01, sonstige schulische Aufgaben benötigt. (Auslagerungskosten und Abrisskosten).

Die Deckung erfolgt durch Einsparungen in den Produkten 24.1.01 Schülerbeförderung (365.000 Euro) und Teilaufhebung der Sperrvermerke (120.000 Euro) und 21.1.01 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen (115.000 Euro),

---

Mitzeichnung:

---

Ingmar Kupski  
Fachdienstleitung

---

Diana Fuhrmann-Klein  
Sachbearbeiterin

---

Matthias Spangenberg  
Stellv. Fachdienstleitung

---

Dr. Christiane Schmahl  
Erste Kreisbeigeordnete

Zustimmungsvermerk/Sichtvermerk:

---

Beschluss des \_\_\_\_\_

vom:

Die Vorlage wird – mit Zusatzbeschluss -  
genehmigt - nicht genehmigt - zurückgestellt

Zur Beglaubigung